

Am Sonntag, den 30. Mai ds. Js. entschlief nach kurzem Leiden im 78. Lebensjahre der Vorsitzende unseres Ausschusses

Herr Oekonomierat Dr. Ludwig Kunze

früherer Direktor der Zuckerfabrik Delitzsch.

Mit ihm ist wiederum eine Persönlichkeit von uns gegangen, die ihres ganzen Lebens Aufgabe und Arbeit der Zuckerindustrie und rübenbauenden Landwirtschaft gewidmet hat, deren Heimgang in unseren Kreisen einen fast unersetzlichen Verlust bedeutet.

Von Anfang an, also seit 1894, gehörte er unserem Ausschuss, von 1900 bis 1915 dem Vorstande an. Das Vertrauen seiner Berufsgenossen berief ihn 1915 zum Vorsitzenden des Ausschusses. Er hat allzeit als hervorragender Vertreter der besonderen Interessen unserer Industrie an vorderster Stelle gestanden, hat stets die wirtschaftlichen Belange unseres Gewerbes mit oft temperamentvoller Entschiedenheit und Energie bei allen Beratungen und Beschlüssen betont. Sein sicheres Urteil und seine reiche Erfahrung gestützt auf sein enges Verhältnis zur rübenbauenden Landwirtschaft sind für uns immer von besonderem Wert gewesen. Selbstlos und bis zum äußersten pflichtgetreu hat er immer seine Kräfte in den Dienst der ihm anvertrauten Aemter gestellt!

Besondere Hochachtung und viel Liebe wurden ihm wegen seiner hervorragenden persönlichen Eigenschaften in unseren Kreisen entgegengebracht. Offen und ehrlich wie selten ein Mensch, treu und voll innerlicher Güte zu allen, die ihm näher standen, dabei selbst von spartanischer Einfachheit und Anspruchslosigkeit, ein treudeutscher Mann durch und durch, so wird sein Bild stets in unser aller dankerfüllten Gedächtnis bleiben!

Berlin, den 31. Mai 1926.

Verein der Deutschen Zucker-Industrie Abteilung der Rohzuckerfabriken

Der Ausschuss:
Max Thiel
stellv. Vorsitzender.

Der Vorstand:
Dr. Köhler
Vorsitzender.

Todesfälle:

Gottfried Kühn, Lokomotivführer a. D., 78 J., Halle (Zanerleier 4. 6. 24 Uhr, in der H. Kapelle des Gertrundenfriedhofes).
Gustav Schulte, Oberpostkassier a. D., 63 J., Halle, Dierhauer Str. 19 (Zanerleier 5. 6. 24 Uhr, in der H. Kapelle des Gertrundenfriedhofes).
Stincke Ede geb. Bitter, 78 J., Halle (Ginzlerstr. 4. 6. 14 Uhr, in der H. Kapelle des Gertrundenfriedhofes).
Michael Meyer, Rangiermeister i. H., 73 J., Halle, Seebachstr. 19 (Überbügung 4. 6. 1/3 Uhr, von der Kapelle des Rochthofes).
Dorothee Thoms, Bäckerin (Überbügung 3. 6. 2 Uhr).
Otto Köhner, Stellmaddern, 45 J., Rochthof (Überbügung 4. 6. 2 Uhr).
Zerofine Biele geb. Oberpoh, Hülben (Überbügung 3. 6. 4 Uhr).
Hertha Zasthoff, Lehrer, 62 J., Reitz (Ginzlerstr. 4. 6. 3 Uhr, in Geta.).

Geburten: Otto Dieb und Frau Maria geb. Willemann, 1 Z. Halle, Gehrleierstr. 11. — Geburt: Blume und Frau Maria geb. Daner, 1 Z. Halle, Kron Bräunerstr. 36. — Lehrer W. Ziege und Frau Emma geb. Esenberger, 1 Z., Groua b. Bad Nauhaus mit Vette Schulz und Frau Anna geb. Pfeiffer, 1 Z. St. Andreasberg. — Postleutnant Dr. Spillner und Frau Agnes geb. Ertum, 1 Z., Cauerfurt. — Lehrer W. Wähnd und Frau, 1 Z., Eangerbanen.

Sermählungen: Walter Frenzel mit Frä. Amal, Halle, Suttelhof 10. — Friedrich Stüber mit Maria Giebin, Hülben. — Kurt Fiedler mit Vette Korbhanse, Gerleben. — Walter Schreiber mit Emma Heber, Bernburg. — Erich Böder mit Marie Wader, Bernburg. — Lehrer Kurt Rohde mit Elisabeth Kaufst, Hettstedt. — Dipl.-Ing. Gerhard Dinglinger mit Maria Aren, Götzen. — Boris Eulphig mit Maria Giebin, Walfaufen.

Glas u. Porzellan

zu äußerst billigen Preisen!

Glas.	Buntes Porzellan.
Glasteller, Hansa-Muster 8	Kompottschale . . . 15
Bierbecher, Konisch . . . 12	Schokoladenkanne . . . 135
Sturzflaschen mit Glas 35	Mokkassne, mod. . . 35
Weinglas 35	Schalenasse mit Unterasse . . . 33
Schüssel, extra groß 95	Bettlerlocke mit Goldrand . . . 95
Kaffeesservice, 5 Tlg., mit schöner Dek. 1,25	Kaffeesservice, 5 Tlg., schöne Muster . . . 3,50

Für Gastwirte.

Milchgläser, mass. . . 8	Ober- u. Untertassen . . 10
Bratenspaten, gr. . . 40	Speisteller, Zackenrand 28
Zuckerschalen 8	Mengen, 4 Tlg. . . . 58
Obertassen, hohe Form 30	Salatbesteck, edig gr. . 65
Portionskaffeekann. . 58	Kaffeekannen . . . 135
Waschgarnitur, Steingut, 4 Tlg. bl. 4,85	Waschgarnitur, Steingut, 5 Tlg. . . 5,50

Sobel

Steinweg 45. Gr. Ulrichstr. 9.

Die Leser nützen sich und ihrem Blatt, wenn sie sich bei Einkäufen auf Ihre Zeitung beziehen Wir bitten unsere Abonnenten darum

Seefische nach Pfingsten in erstklassiger Qualität

erhalten Sie in der Nordsee

Deutschlands größten Fischhandel

Die Fische sind nur die paar Nachtstunden unterwegs, unsere muster-gültigen Einrichtungen und unser Risenumsatz sind die beste Gewähr. Nach unseren neuen Hochbüchern zubereitet, ist der Seefisch eine Delikatess. — Hochbücher gratis.

Habeljan o. Kopl Seelachs o. Kopl 25 Pf.	Karbonaden 40 Pf.
Schellfisch o. K. 40 Pf.	Makrelen 45 Pf.
Austernfisch-Koteletten 60 Pf.	Steinbutt klein 95 Pf.
	Flusszander 125 Pf.

Hochfeiner geräucherter Schellfisch, Pfund 40 Pf.

Hochfeine Rollmöpse 85

1 Liter-Dose, über 2 Pfund schwer, nur 85 Pf.

Neue Matjeheringe Stück 12, 15, 20, 25 und 30 Pf.

Ostkardinen und Fischkonserven große Auswahl!

Massiv goldene Trauringe

333, 585, 750 oder 900 gestempelt das Stck. 4-50 M.

Juweller Tiffel

Trauringecke Schmeerstr. 12.

Schieben Sie nicht



Ihren Einkauf an

dem Sie kaufen jetzt ganz besonders billig

Kinderwagen Klappwagen Stubenwagen Kinderbetten Kinderstühle Selbstfahrer

bei enormer Auswahl und event. Zahlungs-erleichterungen.

Kinderwagenhaus

Bruno Paris

Brüderstrasse 3, 1 Minute vom Markt.

Des Geschäftsmanns Zukunftsbeil liegt im Superantenteil!

Gestern entschlief sanft nach schwerem Leiden der herrschaftliche Kutscher Herr

Wilhelm Schröder.

Wir verlieren in dem Dahingeschiedenen einen Menschen von selten guten Eigenschaften, der allemal heimgegangenen Vater viele Jahre in großer Treue und Pflichterfüllung seine Dienste gewidmet hat. Nach dem Ableben meines Vaters hat der Verbliebene bis zu seinem Tode treu und gewissenhaft mir und meiner Familie seine Anhänglichkeit bewahrt.

Er wird uns unvergessen bleiben.

Namens der Familie Lehmann
Dr. jur. Hans Lehmann
Königl. Schwed. Konsul.
Halle (Saale), den 1. Juni 1926.

Heute morgen 3 1/2 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager unser lieber Vater, Grossvater, Bruder und Schwager

Herr Lokomotivführer a. D. Gottfried Kitzing

im 76. Lebensjahre.

In tiefer Trauer
Curt Bönicke u. Frau geb. Kitzing
im Namen aller Hinterbliebenen.

Die Trauerfeier mit anschließender Einkäschung findet Freitag nachmittag 2 1/2 Uhr in der kleinen Kapelle des Gertrundenfriedhofes statt. Blumen-spenden werden auf Wunsch des Verstorbenen dankend abgelehnt.

Zurückgekehrt!
Metzenheim, pr. Arzt
Gr. Steinstr. 34 Fernruf 8107
9-11, 4, 5-8.

Orthopäde, Massagetherapeut
Korsetts
empfiehlt
Dr. Grosse, Halle
Gr. Ulrichstr. 54.

G. Vester A.-G., Halle a. d. S.

Ausschließliche Bahnspedition für den Güterverkehr, Güterbahnhof 3 Fernruf 6134 — Gegründet 1849 — Fernruf 6134

Spezial-Abteilung für Möbeltransport und Wohnungsfauch.

Ausleihgegenstände werden sowohl hier als am Platze als auch zwischen anderen Städten der Reichs nachgewiesen und vermittelt.

Die Empfehlungen Automobil-Möbeltransporte in Empfehlung

Von der Reise zurück
Prof. Dr. Haasler
Hallenstadt Weidenplan, 11-1

Augenarzt **Dr. Schulze**
Ist zurückgekehrt
Sprechstunden 8-1, 3-4

Hühneraugen

Verwandte, Schwielen und Warzen

Kukiro!

Besteht aus reinen Pflanzen-Extrakten. Keine giftigen Bestandteile. Keine Schmerzen. Keine Entzündungen. Keine Narben.

Besteht aus reinen Pflanzen-Extrakten. Keine giftigen Bestandteile. Keine Schmerzen. Keine Entzündungen. Keine Narben.

Engel-Prepäre, Rietzschendeb 6; Brauns-Prepäre, Langstr. 2; Drogerie, Wilmstr. 14; Drogerie, Ballin, Bergstr. 63, 1; Barbans-Drogerie, Wilmstr. 104; Ginzler-Drogerie, Schmeerstr. 13; Germania-Drogerie, Gr. Ulrichstr. 51; Drogerie, Schmidt & Comp., Seebachstr. 104; Drogerie, Richter, Lindenstr. 26; Röhms-Drogerie, Lindenstr. 55; Herz-Drogerie, Reitzstr. 5; Drogerie, dt. Zeitung, 26; Drogerie, Hof, Gr. Ulrichstr. 4; Drogerie, Müller, Rammelsberg Str. 2; Drogerie, Kiehl, Wilmstr. 4; Drogerie, 33; Drogerie, Ginzler, Hof, Gr. Ulrichstr. 5; Ginzler-Drogerie, Wilmstr. 64; Universal-Drogerie, Gr. Ulrichstr. 33; Thomae-Drogerie, Thomaeplatz, 49; Universal-Drogerie, Reitzstr. 24, 25; Drogerie, Wilmstr. 61; Wilmstr. 49.

Stadt-Theater Halle
 Heute
 Sonntag 8 1/2 Uhr
Kammeroper
 Freital:
Die Dolmetscherin

Theater-Theater
 Sonntag, 3. & Juni
 abends 7.30 Uhr
Bücherei

Opern-Texte
 zu den
 Aufführungen
 im Stadt-Theater
 sind zu haben
 in der
Bücherstube
 der Allg. Ztg.
 Rannschstr. 10
 Tel. 4646.

Walhalla.
 8 Uhr. Tel. 6395.
Endlose Lachstürme
 entfesseln allabendlich
Rudolf Malzer
 und
Anna Müller-Lincke
 in
Familie Knorke
 Tagesskizze ab 11 Uhr
 umherfliegen.

Bad Wittekind
 Freitag, den 4. Juni, ab 8 1/2 Uhr
 Das rhythmischste Tanzorchester der Welt:
Marimba-Band
 Das National-Orchester aus Guatemala!
 Eintritt 1.50 Mk. Tanz frei.

Modernes Theater
 2 Sensationen!
Das Programm
 und
die beste Tanz-Musik
 Beginn 8 Uhr abds.



Südbühnenort Heudorf.
 Zimmer mit Kochgelegenheit an Sommerfrische vermietet
 Otto Grub.

Hofjäger
 Morgen, Freitag, abends 7 1/2 Uhr
Eite-Garten-Konzert
 ausgeführt vom Orchester
 Eintritt 25 Pfg.

Obstweindörfer Bilderdorf

Freitag, den 4. ds. Mts.
Schlachtfest
 es ladet ergebenst ein
Paul Probst.

Eröffnungs-
Rennen in Halle.
 Sonnab., d. 5. Juni
 nachm. 3 1/2 Uhr
 Sonntag, d. 6. Juni
 nachmitt. 3 Uhr
9 Flach- u. 6 Hindernisrennen
 35000 M. Geldpreise und
 12 Ehrenpreise.

Sommerfrühe
 in malerischer Gegend
 W. p. p. (Südharz),
 sonnig, Senften, idyl.
 d. M. von Ostsee.



VERSALE



wird nunmehr auch in
Deutschland hergestellt

In Schweden ist Versale acht Monate lang einer sehr strengen Prüfung unterworfen worden, deren Programm von der Staatlichen Prüfungsanstalt in Stockholm, dem Reichsverband der schwedischen Hausfrauenvereine und der Fachschule für Hauswirtschaft in Umeå ausgearbeitet worden war. Dieses Programm stellte folgende Forderungen vor:

1. Baumwolle und Leinwand soll nach 50- bis 100maligen Waschen und Kochen dieselbe Stärke beibehalten, als wenn nach der gewöhnlichen Art gewaschen worden wäre, d. h. mit Schmierseife und nachfolgendem Kocchen in schwacher Lauge.
2. Das Waschpulver soll bei der Wäsche keine Niederschläge hinterlassen. Die Wäsche soll durch alle Waschungen hindurch weiß und weich verbleiben.
3. Nach 10 Waschungen wird die Wäsche 8 Monate lang aufbewahrt und darf während dieser Zeit nicht vergilben.
4. Die Wäsche soll bei allen Behandlungen mit dem Waschpulver geruchlos bleiben.
5. Das Waschvermögen des Pulvers wird an schweren Flecken, wie Rost, Blut, Schokolade, Eisenrost, Ölschmutz und stark beschmutzte gebrauchten Arbeitshandschuhe geprüft und soll wenigstens ebenso groß sein, als das von Schmierseife und nachfolgendem Kocchen mit Lauge.
6. Nach 10 Waschungen von farbigen Baumwollstoffen darf dieser nicht mehr gebraucht sein als bei Behandlung mit Schmierseife oder Mersallur Seife.
7. Wäsche von Säuglingen und kleinen Kindern darf, mit dem Waschpulver gewaschen, die Haut des Kindes nicht reizen.
8. Ein einseitiger Gebrauch für die Unschädlichkeit des Waschpulvers zu erproben, soll das angereicherte Pulver sogar bei offenen Wundrissen kein Brennen erzeugen und natürlich auch empfindlicher Haut nicht schaden.
9. Die Wäsche-Unkosten, d. h. die Unkosten für Arbeit, Feuerung usw., sollen so niedrig wie möglich sein, jedoch immer bedeutend niedriger als bei Anwendung von Schmierseife und Lauge.
10. Das Waschmittel darf sich bei mäßiger Aufbewahrung nicht verschlechtern.

Diese schweren Prüfungs-Bedingungen sind von Versale erfüllt worden, und Versale erhielt daher als das einzige Waschmittel in Schweden die Bewilligung, die Garantien des Reichsverbandes der schwedischen Hausfrauenvereine auf seinen Packungen benutzen zu können.

„Versale“ wird in Deutschland in genau der gleichen Weise hergestellt wie in Schweden und wird sich daher auch hier die Gunst der Hausfrauen in Folge erobert.

Machen Sie einen Versuch!

Die Ware kommt zum Ladenpreis von
45 Pfg.

In 1/2-Pfund-Packungen in den Handel und ist in allen einschlägigen Geschäften zu haben.



Garantiert frei von Chlor
 wäscht ohne Arbeit

RHENANIA-KUNHEIM
 VEREINIGTE CHEM. FABRIKEN A.-G.
 BERLIN NW 7
 Reichsstraße 10



Ufa-Theater Leipziger Straße
 Ab morgen, Freitag, den 4. Juni:
Ellen Richter
 in dem Abenteuerroman:
Die tolle Herzogin
 Nach dem gleichen Roman v. Ernst Klein
 Mitwirkende:
Adolf Klotz, Walter Janson, Eri Eva.
 Neue Berliner Zeltung: Endlich einmal ein Film, in dem man den Mann mit dem Namen Robert Liebsmann wieder erkennt, in dem Ellen Richter dastellende Qualitäten zu beweisen hat. Schon in d. ersten Szenen belebt Bilder, Humor und eine Handlung... Man merkt: ein Abenteuer, in die Geschichte entwickelt sich dann folgerichtig, unerbittlich, mit kriminalistischen Realismen durchsetzt u. vor allem mit Witz.
Felix als Sherlock Holmes
Ufa-Wechenschau
 Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr

Ufa-Theater Alte Promenade
 Ab morgen, Freitag, den 4. Juni:
Elisabeth Bergner
 in dem Großfilm der Ufa
Der Geiger von Florenz
 Regie: Dr. Paul Czinner.
 Mitwirkende:
Conrad Veltz, Hara Gregor, Walter Billia.
 Deutsche Tageszeitung: Epochenhaft, herb u. hold zugleich... In das neue Erlebnis Elisabeth Bergner. In ihr hat die deutsche Lichtspielkunst eine neue Darstellerin von ganz besonderen Qualitäten gefunden... Wie sprechen die Augen, schön und rätselhaft wie die Lichte einer Kette, alles Glück u. Leid einer heißen Seele aus... Ihre knabenhaften Drolligkeiten noch sind tragisch verankert und ihr erster Jubel ist bymisch schön.
Falscher Alarm
 3 groteske Akte.
Ufa-Wechenschau
 Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr.

Answärtige Theater

Neues Theater in Leipzig
 Freitag, 4. Juni, 7.30
 Semion und Dalia
Mittes Theater in Leipzig
 Freitag, 4. Juni, 8.00
 Gefährliche Operetten
Theater in Leipzig
 Freitag, 4. Juni, 7.30
 Die Waise
Stadt-Theater in Wagberg
 Freitag, 4. Juni, 7.30
 Die Rache
Gianni Schicchi
Wilhelm-Theater in Wagberg
 Freitag, 4. Juni, 8.00
 Rache
Freiburger-Theater in Delfin
 Freitag, 4. Juni, 7.30
 Der falsche Bauer
Stadt-Theater in Erfurt
 Freitag, 4. Juni, 8.00
 Die verdorbene Frau
Deutsches National-Theater in Weimar
 Freitag, 4. Juni, 7.00
 i. Compagnie-Romant

Holenteäger
 Sehr große Auswahl
 d. besten
 d. Einlad. 64.
Erster Absatz
 Eine hervorragende Ueberseemischung
 Vorrat
 1/2 Pfd. 15 Pfg.
 Alleinverkauf
Kurt Walla
 Gebr. 1852
 Halle a. S.
 Poststraße 1.

Kods Künstlerspiele

Die führende Kleinkunstbühne Halle.
Ab heute Sensations-Gastspiel
 der hervorragenden Tänzerin der idealen nordischen Frauengestalt
Neu! Jven Andersen Neu!
 mit ihrem Ballett der Größe, hübschsten Schönheit u. klassisch. Plastik
 Es konzeriert: **Arthur Gabrielski**
 Ausserdem:
Rolf Toto, sächs. Komiker u. Marga Morlow, Vortragskonzernte
 Die Pressstimmen: Wenn Jven Andersen tanzt, lernt man immer mehr verstehen, daß der ganze Körper die Seele des Tanzes ist. Der schöne nackte Mensch ist ein idealer Mensch. Sie stellt den menschlichen Körper in einer Schönheit vor uns, die nur Andacht zwingt. Mit besonderer Schönheitwirkung sind die lebenden Skulpturen herausgebildet. Das ist ohne Zweifel adäquate Darstellung des menschlichen Körpers, die sich sehr an die klassische Plastik anlehnt.
 Hier zum ersten Mal! Man sichere sich frühzeitig Plätze.
 Keine Erhöhung.

Th. Groke Akt.-Ges., Merseburg

Herst. seit über 40 Jahren in gediegener Ausführung:
Ziegelm-, Zerkleinerungs- u. Aufbereitungsanlagen,
 ferner einzelne Maschinen wie:
Pressen, Beschicker, Naß- und Trocken-Kollergänge, Kugelmühlen, Schlagkreuzmühlen, Hartmühlen, Hartwalzwerke, Steinbrecher, Maschinen und hydraulische Pressen für die Kunststein-Industrie
Sämtl. Verschleißteile aus hochwert. Keramitstahl.